

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 128 (2002)
Heft: 10: Alternative Energien

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mehrzweckhalle Rietheim AG

Die Einwohnergemeinde Rietheim führte einen Studienauftrag auf Einladung durch zur Erlangung von Entwürfen für den Neubau einer Mehrzweckhalle. Das Preisgericht empfiehlt einstimmig das Projekt von *Thomas Schneider, Döttingen*, zur Weiterbearbeitung. Die drei anderen zum Studienauftrag eingeladenen Teilnehmer waren Benati und Schlicht aus Zürich, Buser und Partner aus Zuzach sowie Guido Zimmermann aus Leibstadt.

Fachpreisgericht: Franz Gerber, Aarau; Werner Schibli, Aarau
Sachpreisgericht: Rudolf Nydegger (Vorsitz), Gemeindeammann; Heinz Gretener, Vizeammann; Beat Rudolf, Gemeinderat; Eva Schläpfer, Gemeinderätin; Christian Schneider, Gemeinderat; Rolf Gross, Finanzkommission; Urs Winter, Schulpflege; Thomas Schmid, Lehrer und Rektor

Erweiterung Hotel- Restaurant Belvoir, Rüschlikon ZH

Die Aktiengesellschaft Belvoir Rüschlikon erteilte an sieben Architekturbüros Studienaufträge zur Erlangung von Entwürfen für die Erweiterung des Hotel Belvoir. Jeder Teilnehmer erhält als feste Entschädigung 7000 Franken. Da eines der eingeladenen Teams keinen Beitrag eingereicht hat, wurde ein Teil der vorgesehenen Entschädigung als Anerkennung auf die Ränge 1 bis 3 aufgeteilt. Das Preisgericht empfiehlt einstimmig das erstrangierte Projekt zur Weiterbearbeitung.

1. Rang (3000 Fr.):

Tilla Theus und Partner, Zürich;
Verantwortlich: Tilla Theus; Mitarbeit: Martin Langer, Peter Sommerhalder

2. Rang (2000 Fr.):

Armando Meletta und Ernst Strebel und Josef Zangger, Zürich;
Mitarbeit: Isabelle Anderhalden, Armin Vonwil

3. Rang (1000 Fr.):

Fugazza Steinmann und Partner,

Wettingen; Mitarbeit: Walter Molinario, Justina Egli, Sabine Mauthe, Mathias Erdin, Patrik Steffen, Urs Sigrist

Die weiteren drei Teilnehmer am Studienauftrag waren:

Architectonica, Rüschlikon
Frei und Ehrensperger, Zürich
Verantwortlich: L. Ehrensperger
Dürig und Rami, Zürich; Mitarbeit: Gilbert Isermann, Michel Gübeli

Preisgericht: Gisela Gysel, Präsidentin Planungsausschuss, Gemeinderätin (Vorsitz); Theophil Bucher, Vizepräsident Planungsausschuss, Direktor Arabella Sheraton Atlantis Hotel, Zürich; Peter Hugi, Mitglied Planungsausschuss, Direktor Hotel-Restaurant Belvoir, Rüschlikon; Hansruedi Schneider, Mitglied Planungsausschuss, Gemeinderat; Martin Spühler, Architekt, Zürich

STELLENANGEBOTE

Hochbauzeichner/-in

Renommiertes Büro im Raum Südostschweiz sucht eine/n engagierte/-n und leistungsfähige/-n Hochbauzeichner/-in

Voraussetzung:
gute CAD-Kenntnisse

Bewerbung an:
Chiffre K 87761 B, Künzler-Bachmann Medien AG,
Postfach 1162,
9001 St. Gallen

Schweizerisches Korps für humanitäre Hilfe (SKH)
Corps suisse d'aide humanitaire (CSA)
Corpo svizzero di aiuto umanitario (CSA)
Swiss Humanitarian Aid Unit (SHA)
Cuerpo suizo de ayuda humanitaria (CSA)



Das Schweizerische Korps für humanitäre Hilfe (SKH) ist ein Mittel der Humanitären Hilfe des Bundes für direkte Aktionen und die Unterstützung internationaler Organisationen durch Spezialisten. Das SKH ist ein Milizkorps; zurzeit sind über 100 Korpsangehörige aus verschiedenen Fachgruppen in über 30 Ländern der Welt zugunsten notleidender Menschen tätig.

Zur Aufstockung unseres Personalpools sind wir in der Fachgruppe Bau auf Spezialisten angewiesen, welche uns für die Realisierung der verschiedenartigsten Projekte zur Verfügung stehen. Es handelt sich um zeitlich befristete Einsätze im Ausland, zurzeit vor allem in Zentralasien. Im Speziellen suchen wir:

Baufachleute im allgemeinen Tief- und Strassenbau

– Bauingenieure

– Baumeister

– Bauführer und Bauleiter (Strassenbauer)

Anforderungen: Als Schweizer Bürger oder Ausländer mit Wohnsitz in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein (Niederlassung C) haben Sie eine anerkannte Fachausbildung abgeschlossen und weisen mindestens 5 Jahre Berufserfahrung vor. Sie verfügen vorzugsweise über 2 Jahre Arbeitserfahrung im Ausland. Sie zeichnen sich durch Zuverlässigkeit, Initiative, Flexibilität und eine selbständige effiziente Arbeitsweise aus. Sie haben ein Flair für den Umgang mit Menschen, sind bereit Führungsverantwortung zu übernehmen und interessieren sich für andere Kulturen. Sie sprechen gut Englisch mit Französischkenntnissen; weitere Sprachkenntnisse sind von Vorteil. Sie sind für Einsätze von 6–12 Monaten verfügbar.

Wenn Sie sich für eine Aufnahme in den Personalpool des SKH interessieren und die Anforderungen erfüllen, laden wir Sie gerne zu einer Informationsveranstaltung oder zu einem persönlichen Erstgespräch ein. Senden Sie dazu bitte einen zweiseitigen Lebenslauf an

DEZA, Sparte Humanitäre Hilfe und SKH

Sektion Personal SKH, Frau Edith Kramer, Freiburgstrasse 130, 3003 Bern, Telefon 031 322 31 24; Fax 031 324 16 94

Weitere Informationen über das SKH finden Sie im Internet unter: www.skh.ch



DIREKTION FÜR ENTWICKLUNG UND ZUSAMMENARBEIT DEZA
DIRECTION DU DEVELOPPEMENT ET DE LA COOPERATION DDC
DIREZIONE DELLO SVILUPPO E DELLA COOPERAZIONE DSC
SWISS AGENCY FOR DEVELOPMENT AND COOPERATION SDC
AGENCIA SUIZA PARA EL DESARROLLO Y LA COOPERACION COSUDE